







<b>Bahnbetrieb</b>	<b>Notfallmanagement, Brandschutz</b>	
<b>Kranzug</b>		<b>423.8210A02</b> <b>Seite 1</b>

## 1 Fahrzeugbeschreibungen (100 t Kran als Beispiel)

<b>Schutzwagen</b>			
Fahrzeugnummer	99 80 9370 xxx-y		
Achsen	4		
Länge über Puffer	19,9 m		
Höchstgeschwindigkeit	100 km/h		
Gesamtgewicht (mit Ladung)	54 t		
Bremsgewicht	52 t		
Bremsbauart	KE-GP	Bodenbedienbare Feststellbremse	(H)
<b>Kran KRC 910</b>			
Fahrzeugnummer	99 80 9471 xxx-y		
Achsen	8		
Länge über Puffer	13,0 m		
Höchstgeschwindigkeit	100 km/h		
Gesamtgewicht (mit Ladung)	104 t		
Bremsgewicht	106 t		
Bremsbauart	KE-GP mZ 	Bodenbedienbare Feststellbremse	(H)
<b>Materialwagen</b>			
Fahrzeugnummer	99 80 9370 xxx-y		
Achsen	4		
Länge über Puffer	19,9 m		
Höchstgeschwindigkeit	100 km/h		
Gesamtgewicht (mit Ladung)	47 t		
Bremsgewicht	44 t		
Bremsbauart	KE-GP	Bodenbedienbare Feststellbremse	(H)
<b>Schlafereinheit</b>			
Fahrzeugnummer	99 80 9370 xxx-y		
Achsen	4		
Länge über Puffer	18,3 m		
Höchstgeschwindigkeit	100 km/h		
Gesamtgewicht (mit Ladung)	48,7 t		
Bremsgewicht	max. 48 t		
Bremsbauart	KE-GP-A 	Bodenbedienbare Feststellbremse	(H)

Wohneinheit			
Fahrzeugnummer	99 80 9379 xxx-y		
Achsen	4		
Länge über Puffer	25,8 m		
Höchstgeschwindigkeit	100 km/h		
Gesamtgewicht (mit Ladung)	65,2 t		
Bremsgewicht	max. 55 t		
Bremsbauart	KE-GP-A (K)	Bodenbedienbare Feststellbremse	(H)



## 2 Unverbindliche Musterwagenliste

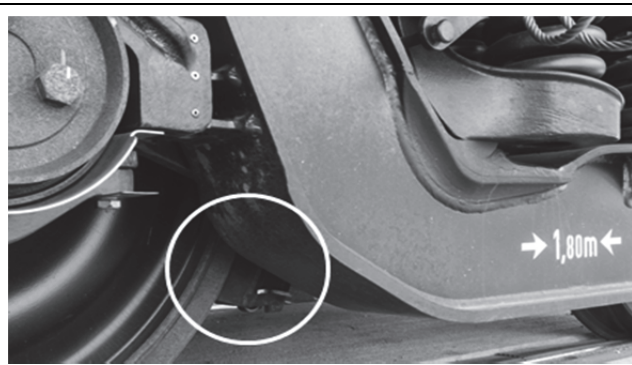
Wagenliste														Datum _____								
a										b				c								
Zugnummer(n)										Name				Zugführer ab Zugnummer/Betriebsstelle								
1a	1b	1c	1d	1e	2	3a	3b	4	5a	5b	6a	6b	6c	6d	6e	7			8	9	10	
Wagennummer					Gattungs- buchstaben	Achsen		Länge über Puffer	Gewicht der Ladung	Gesamt- gewicht	Bremsgewicht				Sitzplätze		Ordnungs- nummer	Versand- bahnhof	Bestimmungs- bahnhof	Bemerkungen		
1+2	3+4	5-8	9-11	12		beladen	leer				m	1/10	t	T	R +	Mg					rot	weiß
99	80	9370	xxx	y	4	—	19	9	—	54	—	—	—	52	52	—	—	—				(H)
99	80	9471	xxx	y	—	8	13	0	—	104	—	—	—	106	106	—	—	—				(H)
99	80	9370	xxx	y	4	—	19	9	—	47	—	—	—	44	44	—	—	—				(H)
99	80	9370	xxx	Y	4	—	18	3	—	49	—	—	—	48	48	—	—	—				(H), (K)
99	80	9379	xxx	y	4	—	25	6	—	65	—	—	—	55	55	—	—	—				(H), (K)
gesamt:										319					305	305						

## 3 Informationen zur Bremse

Die Radsätze der Tragwagen für die Wohn- und Schlafeinheit werden auf den Innenseiten der Drehgestelle mit Verbundstoff-Bremsklotzsohlen gebremst.

Der Bremsproberechtigte muss bei der Prüfung seitlich von unten am Drehgestellrahmen vorbei schauen, um feststellen zu können, ob die Bremssohlen angelegt oder gelöst sind.

Diese Prüfung muss nur an einem Radsatz je Drehgestell ausgeführt werden.



## 4 Unverbindlicher Musterbremszettel

1		2		3		4		5		6	
Zeile		Bezeichnung		Wagenzug		arbeitende Trieb- fahrzeuge		Gesamtzug			
<b>Angaben für Reise- und Güterzüge</b>		1	Gewicht [t]	319							
		2	Bremsgewicht [t]	305							
		3	Zahl der Achsen	24							
		4	Mindestbrems Hundertstel	X		X					
		5	Vorhandene Brems Hundertstel <span style="float: right;">Zeile 2, Sp. 6 × 100 Zeile 1, Sp. 6</span>								
		6	Fehlende Brems Hundertstel								
		7	Nummer des letzten Fahrzeuges								
		8	Zahl der einlösig Bremsen	—							
		9	Zahl der mehrlösig Bremsen	5							
		10	Zahl der Bremsen mit (D)	1							
		11	Zahl der Bremsen mit (K), (L) und (LL)	2							
		12	Zahl der Matrossow-Bremsen	—							
		13	Länge [m]	97,0							
		14	Zahl der gebremsten Achsen								
		15	Zahl der erforderlich gebremsten Achsen <span style="float: right;">Zeile 3, Sp. 4 x 9 10</span>								
		16	Zulässige Geschwindigkeit ist niedriger als die des Zuges gemäß Fahrplanangaben	nein / ja ..... km/h *)		nein / ja ..... km/h *)		nein / ja ..... km/h *)			
<b>Angaben für Reisezüge</b>	21	NBÜ/ep-Bremsen an allen Fahrzeugen im Wagenzug vorhanden		nein / ja		} nicht Zutreffendes schräg durchstreichen					
	22	Notbremsüberbrückung wirksam		nein / ja							
	23	den Kennbuchstaben h, z oder ee		nein / ja							
	24	den Kennbuchstaben n oder y		nein / ja							
	25	Im Wagenzug sind Fahrzeuge mit TB 0		nein / ja							
	26	.....		nein / ja							
	27	„o. Zub“		nein / ja							
	28	Im Wagenzug sind ausschließlich dem Kennbuchstaben a		nein / ja							
	29	Fahrzeuge mit .....		nein / ja							
<b>Angaben für Güterzüge</b>	31	Im Wagenzug sind Fahrzeuge mit gefährlichen Gütern		nein / ja							
	32	.....		nein / ja							
<b>Bremszettel ausgefertigt (Name)</b> .....				*) betriebsleitende Stelle des EIU verständigen							

VBRW.4312V01 Bremszettel

Wenn der Triebfahrzeugführer des helfenden EVU den Bremszettel nach obigem Muster anwenden darf, ergänzt er die im Muster grau hinterlegten Felder. Andernfalls dienen die Informationen auf dem übergebenen Vordruck dem Triebfahrzeugführer für die Bremsberechnung nach den Regelungen des helfenden EVU.



